



HIER & JETZT

WOLFGANG BARTOLAIN
SONNE-MOND
KALENDER 2013

Die astro-spirituelle Jahresbegleitung

Wolfgang Bartolain

SONNE-MOND-KALENDER 2013

Inhalt

Jahresübersicht 2013	8
Jahresübersicht 2014	9
Schulferien 2013/2014	10
Legende Gartenarbeit	12
Monatsübersichten 2013 mit Garten-Infos.....	16
Spirituelle Deutungsgrundlagen des Sonne-Mond-Kalenders	44
Die 30 Mondphasen (45); Der westliche und östliche Tierkreis (46); Die Konstellationen (47); Mond und Sonne in den Tierkreiszeichen (48); Planeten und Aspekte (48); Was ist Rückläufigkeit? (48); Der rückläufige Merkur (49)	
Die Bedeutung der Wochentage	50
Die Tagesregenten (51); Warum die Woche am Sonntag anfängt (54)	
Der Tierkreis im Jahreslauf	56
Was bedeutet was im Sonne-Mond-Kalender?	58
Sonnenaufgänge und Sonnenuntergänge	61
KALENDARIUM 2013 ab	64
Die Kunst der Deutung	192
Deutungs-Spielregeln (193)	
Der Mond-Zyklus	194
Die farbigen Lotusse und was sie bedeuten	198
Die Deutung der 30 Mondphasen (Tithis)	200
Die 14 zunehmenden Mondphasen (201); Die 14 abnehmenden Mondphasen (203)	
Die Deutung der 27 Konstellationen (Nakshatras).....	206
Konstellationen-Zusammenfassung (207)	
Psychische Großwetterlage - Der Mond in den Zeichen	212
Die Imagami-Methode	216
Autoren, Quellen, Inspirationen	220
Notizen/Adressen A bis Z	222

*Zum Eintritt der Sonne in die 12 Tierkreiszeichen finden sich
in diesem Jahr Texte zur Tierkreiszeichenqualität von Wolfgang
Bartolain.*

Guten Tag

Seit 1995 erscheint dieser Kalender in Folge. Und? Wir lernen immer noch, wir machen immer noch Fehler, entwickeln uns weiter und haben immer wieder neue Ideen! Mit anderen Worten – der Kalender lebt! Herzlich willkommen also zum 18. Sonne-Mond-Kalender.

Seit der Ausgabe 2012 erscheint der Sonne-Mond Kalender im Synergia-Verlag aus Darmstadt. Ich genieße das Privileg mich inhaltlich austoben zu können und nicht mehr in der verlegerischen Verantwortung zu stehen.

Wie gewohnt finden sich im Textteil alle notwendigen Informationen um mit dem Sonne-Mond-Kalender arbeiten zu können. Einige werden vielleicht die Erläuterungen zu den spirituellen Feiertagen vermissen, oder die Infos zu den Vollmonden zu dünn finden? Seit Jahren besteht das Problem, dass nicht genug Platz für erläuternde Informationen zur Verfügung steht. Darum wird es ab Anfang 2013 nun ein Büchlein geben „Sonne und Mond – Die Qualität der Zeit leben“. Hier werden Zusammenhänge ausführlicher dargestellt.

Wenn wir die Energien und Einflüsse kennen, die täglich auf uns einwirken, lernen wir mit ihnen bewusst umzugehen. Genau darum geht es: Bewusstsein zu entwickeln und die natürlichen Zeitzyklen und Zeitqualitäten nutzen. Der Sonne-Mond Kalender will genau das. Wichtig ist allerdings, dass Sie nur das beherzigen, was Ihnen sinnvoll und richtig erscheint und was sich letztlich durch eigene Erfahrung bestätigen lässt. Berichten Sie uns gerne über Ihre Erfahrungen.

Für 2013 gibt es überarbeitete Hinweise auf gärtnerisch relevante Mondinterpretationen, also Pflanz-, Säh-, Erntetage usw. Die Symbole wurden vereinfacht – alles ist jetzt klarer und übersichtlicher geworden.

Ich freue mich sehr, dass Bruno Hahn zu den Tierkreisenergien jeweils die passenden Imagami-Bilder und Affirmationen beigesteuert hat. Diese Bilder sind tatsächlich sehr kraftvoll! Sie ergänzen die Texte auf den 12 Doppelseiten zum Eintritt der Sonne in die unterschiedlichen Tierkreiszeichen ganz wunderbar, heben sie auf eine nonverbale Ebene. Eine echte Bereicherung für diesen Kalender. Sie wissen nicht was Imagami ist? Lesen Sie den einführenden Artikel von Sirtaro Bruno Hahn auf Seite 216!

Ich wünsche uns allen eine inspirierende und möglichst kreative, liebevolle und dennoch rasche Wandlung der Welt.

In diesem Sinne – uns allen ein waches, kraftvolles 2013!



Wolfgang Bartolain

Inhalt

Jahresübersicht 2013	8
Jahresübersicht 2014	9
Schulferien 2013/2014	10
Legende Gartenarbeit	12
Monatsübersichten 2013 mit Garten-Infos.....	16
Spirituelle Deutungsgrundlagen des Sonne-Mond-Kalenders	44
Die 30 Mondphasen (45); Der westliche und östliche Tierkreis (46); Die Konstellationen (47); Mond und Sonne in den Tierkreiszeichen (48); Planeten und Aspekte (48); Was ist Rückläufigkeit? (48); Der rückläufige Merkur (49)	
Die Bedeutung der Wochentage	50
Die Tagesregenten (51); Warum die Woche am Sonntag anfängt (54)	
Der Tierkreis im Jahreslauf	56
Was bedeutet was im Sonne-Mond-Kalender?	58
Sonnenaufgänge und Sonnenuntergänge	61
KALENDARIUM 2013 ab	64
Die Kunst der Deutung	192
Deutungs-Spielregeln (193)	
Der Mond-Zyklus	194
Die farbigen Lotusse und was sie bedeuten	198
Die Deutung der 30 Mondphasen (Tithis)	200
Die 14 zunehmenden Mondphasen (201); Die 14 abnehmenden Mondphasen (203)	
Die Deutung der 27 Konstellationen (Nakshatras).....	206
Konstellationen-Zusammenfassung (207)	
Psychische Großwetterlage - Der Mond in den Zeichen	212
Die Imagami-Methode	216
Autoren, Quellen, Inspirationen	220
Notizen/Adressen A bis Z	222

Zum Eintritt der Sonne in die 12 Tierkreiszeichen finden sich in diesem Jahr Texte zur Tierkreiszeichenqualität von Wolfgang Bartolain.

Gartenarbeit – Symbolerklärungen

Januar 2013

	16 MI	▽ △ 17:07 D in T	Wechsel des Mondes in ein neues Zeichen (hier Feuer, Widder)
	17 DO	△	
	18 FR	△	
	19 SA	▽ 02:36 D in ♊ ▽	Viertel-Mond (Halb- mond)
	20 SO	○ 00:45	
4. Woche	21 MO	▽ △ 15:04 D in ♋	
	22 DI	△	
	23 MI	△	
	24 DO	▽ 03:60 D in ♌ ▽	
	25 FR	▽ O-phase 04:18 < △ 15:20 D in ♍	Vollmond (Phase bis zur angegebenen Uhrzeit)
	26 SA	△	
	27 SO	△	
5. Woche	28 MO	△	
	29 DI	▽ 00:27 C in ♎	

Den Mond in Zeichen und Elementen einbeziehen

Durch den Einfluss des Mondes in den Zeichen/Elementen gibt es weitere Modifikationen – bezogen auf die vier unterschiedlichen Pflanzenarten: Frucht-, Wurzel-, Blüten- und Blattpflanzen. Nachfolgend die entsprechenden Zuordnungen:

Mond im Element Feuer △:

Widder, Löwe und Schütze (Fruchtpflanzen)

Mond im Element Erde ▽:

Stier, Jungfrau, Steinbock (Wurzelpflanzen)

Mond im Element Luft △:

Zwillinge, Waage, Wassermann (Blütenpflanzen)

Mond im Element Wasser ▽:

Krebs, Skorpion, Fische (Blattpflanzen)

Die folgende Tabelle zeigt, wann Sie für die 4 Pflanzenarten eine optimale Pflege organisieren. Dabei bitte beachten: Übergeordnet ist Tabelle 1 mit den Regeln der zu- und abnehmenden Phasen!

Januar 2013

1. Woche	1 DI	Neujahr	▽ 18:34 Ⓞ in TP
			▽
	2 MI		
			▽
	3 DO		
			▽
2. Woche	4 FR		△ 02:10 Ⓞ in ☰
			△ 04:58
	5 SA		
			△
	6 SO	Heilige Drei Könige*	▽ 07:09 Ⓞ in III
			▽
3. Woche	7 MO		
			▽
	8 DI		△ 09:28 Ⓞ in ↗
			△
	9 MI		
			△
3. Woche	10 DO		▽ 09:54 Ⓞ in YS
			▽
	11 FR		
			▽
	12 SA		△ 10:01 D in ≈
			△
3. Woche	13 SO		
			△
	14 MO		▽ 11:49 D in X
			▽
	15 DI		

* Gesetzlicher Feiertag in Baden-Württemberg, Sachsen-Anhalt und Bayern.

Gärtnern mit dem Mond

Seit vielen Jahrhunderten beachten die Menschen die Wirkung des Mondes auf das Pflanzenwachstum, deren Qualität und die optimale Pflege. Auch die Inhaltsstoffe von Pflanzen lassen sich bei Beachtung des Mondwissens beeinflussen.

Zugegeben, die diesbezügliche Interpretation des Mondes kann recht kompliziert sein. Wir haben deshalb unsere Gartentipps auf die wesentlichen, leicht nachvollziehbaren Grundlagen reduziert. Dabei steht im Vordergrund, wann sich der Mond in welchem Tierkreiszeichen und welchem der vier Elemente befindet (Feuer, Erde, Luft oder Wasser). Ferner wird beachtet ob der Mond zu- oder abnimmt und in welchen der vier wichtigsten monatlichen Mondphasen sich der Mond befindet (Neumond, zun. Halbmond, Vollmond, abn. Halbmond).

Diese Informationen finden Sie auf den folgenden Seiten der Monatsübersicht für 2013.

Den zu- und abnehmenden Mond beachten

Hier finden Sie die grundlegenden Regeln für gießen, düngen, jäten usw.:

Tabelle 1 Zellen ohne Angaben: neutral	gießen	düngen	jäten	schneiden	umtopfen	ernten
Neumond ●	✓		✗	✓	✓	✗
zunehmend ◐	✓	✗		✗	✓	
Vollmond ○		✓	✗	✗		
abnehmend ◑	✓	✓	✓	✓		✓

Wichtig: Die Neu- und Vollmondphasen, sowie die Halbmondphasen beginnen 24 Stunden VOR der im Kalender angegebenen Zeit. Wenn beispielsweise am 27. Januar der Vollmond für 5:38 Uhr angegeben ist, beginnt die Vollmondzeit bereits ca 5:30 Uhr am 26. Januar! In dieser Zeitspanne also nicht jäten und schneiden – aber sehr wohl düngen!

Die Bedeutung der Wochentage

Die »Alten« der Vergangenheit haben die zeitlose Weisheit in Mythen, Geschichten und in die Gestaltung von Zyklen und Feiertagen verpackt.

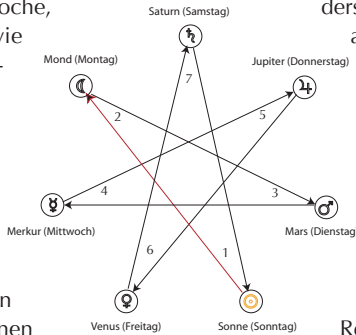
Eine dieser alten Verpackungen ist der Zyklus der Woche, der sich, wie sollte es anders sein, an den Mond-Monaten orientiert. Vier Wochen von je sieben Tagen ergeben nahezu einen Mondumlauf. Jeder Tag der Woche ist einem der sieben Himmelskörper zugeordnet, die in ihren Auswirkungen unsere Persönlichkeit beeinflussen. Die Illustration verdeutlicht die Zuordnung der Wochentage, wie sie von den Chaldäern überliefert wurde.

Im äußeren Ring sind die Himmelskörper im Uhrzeigersinn nach ihren Umlaufzeiten aufgeführt. Saturn mit der längsten Umlaufzeit steht an der

Spitze, gefolgt von Jupiter, der zwölf Jahre benötigt, usw. Die Sonne ist hier auch vertreten, da sie von der Erde aus betrachtet ebenfalls eine Umlaufzeit hat. Sie benötigt bekanntlich 365

Tage, bis sie wieder an derselben Position am Himmel erscheint. Das ist zwar – astronomisch betrachtet – Unsinn, vom Bewohner der Erde aus gesehen jedoch eine Realität.

Wenn man dem **roten Pfeil** von der (orangenen) Sonne ausgehend folgt und weiterzeichnet, erhält man die Reihenfolge der Herrscher für die Wochentage von Sonntag (Sonne) bis Samstag (Saturn). Die Woche beginnt eigentlich am Sonntag und nicht am Montag, wie seit den 1970-er Jahren verordnet. Der Sonne-Mond-Kalender beugt sich zähneknirschend (unter Protest!) seit der Ausgabe 2010 diesem Zeitgeist.



Was bedeutet was im Sonne-Mond-Kalender?

Dez. 12/ Januar

Der scheinbare Beginn



Das neue Jahr beginnt zwar offiziell – und doch hat der Jahresgott, der am 21. März 2011 „einen neuen Lebensimpuls in die Welt versenkte“ seinen Job noch nicht zu Ende geführt. In den kommenden drei Monaten werden sich die kollektiv bedeutsamen Ergebnisse dieses Zyklus zeigen. Warum? Mit dem Jahresgott/der Jahresqualität ist es wie mit einer Schwangerschaft – sie dauert 9 Monate bzw. 10 Mönde. Im Steinbock findet die „Geburt“ statt, die für das Kollektiv-bedeutsamen Ergebnisse des Jahres werden offenbar. Also auch nicht ganz zufällig, dass die Geburt des Christus auf den 21. Dezember gelegt wurde...

31

Montag ☾



00:00 ... **Mond = Löwe**
 05:35 → 9. Konst. Ashlesha
 ☹ unüberlegt, aufbrausend
 15:02 → **Merkur in Steinbock**
 16:33 < 4. abn. Mondphase
 launisch, wankelmütig, streitbar

☉ 10°11' N · ☽ 14°00' N · ♁ 29°48' Z · ♃ 19°05' Z · ☿ 04°15' Z · ♅ 07°49' W · ♄ 09°30' W
 ☊ 04°45' T · ♁ 01°03' H · ♁ 09°18' N · ♁ 25°05' W · ♁ 12°14' W · ♁ 06°01' H

1

Dienstag ☽



Neujahr

00:00 ... **Mond = Löwe**
 07:13 → 10. Konst. Magha
 ☹ schnell ☹ überdreht
 17:30 < 5. abn. Mondphase
 locker, erfolgreich, genussfreudig
 18:34 → **Mond in Jungfrau**
 schüchtern, analytisch, vorsichtig

☉ 11°12' N · ☽ 26°32' N · ♁ 01°21' N · ♃ 20°20' Z · ☿ 05°02' Z · ♅ 07°44' W · ♄ 09°35' W
 ☊ 04°46' T · ♁ 01°05' H · ♁ 09°20' N · ♁ 24°57' W · ♁ 12°20' W · ♁ 06°04' H

2

Mittwoch ♃



00:00 ... **Mond = Jungfrau**
 08:26 → 11. Konst. Purva
 ☹ handfestes Tun ☹ grob
 17:59 < 6. abn. Mondphase
 vorbereiten, arbeiten, lernen

☉ 12°13' N · ☽ 09°16' W · ♁ 02°54' N · ♃ 21°35' Z · ☿ 05°50' Z · ♅ 07°38' W · ♄ 09°39' W
 ☊ 04°47' T · ♁ 01°07' H · ♁ 09°22' N · ♁ 24°50' W · ♁ 12°27' W · ♁ 06°06' H

1 Hier finden sich Beispiele zu allen relevanten Monddaten eines Tages mit Stichworten zur Kurzdeutung:

An erster Stelle wird täglich die **aktuelle Mondposition** um 00:00 Uhr dargestellt.

00:00 ... **Mond** ≈ **Fische**
05:27 → **Sonne** in **Wassermann**
14:18 → 26. Konst. **Uttarabhadra**
19:36 → **Mond** in **Widder**
20:54 > 6. zun. **Mondphase**

Jeder **Zeichenwechsel** (→) von Sonne und Mond wird **Rot** angezeigt.

Der **EINTRITT** des Mondes in eine neue **Konstellation** (**Nakshatra**) ist mit einem **grünen Pfeil** (→) gekennzeichnet.

Der **BEGINN** einer neuen **Mondphase** (**Thiti**) wird mit einem **blauen** (< abnehmend) bzw. **roten Pfeil** (> zunehmend) angezeigt.




Die Mondphasen, die den Voll- und Neumonden vorausgehen, sind sehr wichtig und daher **rot (Vollmondphase)** bzw. **blau (Neumondphase)** hervorgehoben.

Zu jedem Tag finden Sie Kurzdeutungen der Tageseinflüsse, die natürlich in dieser Vereinfachung nur sehr eingeschränkt gültig sein können! **Ausführlichere Deutungstexte und Anleitungen zur Deutung finden sich ab Seite 192.**

Die tagesrelevanten Veränderungen werden in zeitlicher Reihe angegeben.

*Wichtig: Es wird immer der Beginn eines Wechsels angezeigt, d.h. die zugeordneten Deutungen gelten ab diesem Zeitpunkt. Davor ist der Deutungstext des Vortages relevant! **Achtung:** Oft wird der Fehler gemacht, nur kurz auf Phasen des Tages zu schauen, ohne auf den Beginn der Gültigkeit zu achten.*

Zur schnellen Orientierung sind die jeweiligen Wechsel mit unterschiedlichen Symbolen gekennzeichnet:

- ... der Mond 0:00 Uhr
 - Zeichenwechsel von Sonne und Mond
 - Konstellation
 - > zunehmende Mondphase
 - < abnehmende Mondphase
 -  Voll- und Neumondphasen
 -  Beginn 11. Mondphasen
 -  Beginn 8. Mondphasen
- Die Bedeutung der Lotusse wird im Text auf S.198 erläutert*

Erklärungen zu 2 bis 5 finden sich auf der folgenden Seite! 

Dez. 12/Januar

Der scheinbare Beginn



Das neue Jahr beginnt zwar offiziell – und doch hat der Jahresgott, der am 21. März 2011 „einen neuen Lebensimpuls in die Welt versenkte“ seinen Job noch nicht zu Ende geführt. In den kommenden drei Monaten werden sich die kollektiv bedeutsamen Ergebnisse dieses Zyklus zeigen. Warum? Mit dem Jahresgott/der Jahresqualität ist es wie mit einer Schwangerschaft – sie dauert 9 Monate bzw. 10 Monde. Im Steinbock findet die „Geburt“ statt, die für das Kollektiv bedeutsamen Ergebnisse des Jahres werden offenbar. Also auch nicht ganz zufällig, dass die Geburt des Christus auf den 21. Dezember gelegt wurde...

31

Montag ☾



Silvester

00:00 ... **Mond** ≈ Löwe

05:35 → 9. Konst. Ashlesha

☾ unüberlegt, aufbrausend

15:02 → **Merkur** in Steinbock

16:33 < 4. abn. Mondphase

launisch, wankelmütig, streitbar

☉ 10°11' N · ☽ 14°00' N · ♃ 29°48' S · ♀ 19°05' S · ☽ 04°15' ♋ · ♃ 07°49' II · ♁ 09°30' III
♁ 04°45' T · ♁ 01°03' X · ♁ 09°18' Y · ♁ 25°05' III · ♁ 12°14' X · ♁ 06°01' X

1

Dienstag ♂



Januar 2013

Neujahr

00:00 ... **Mond** ≈ Löwe

07:13 → 10. Konst. Magha

♁ schnell ☾ überdreht

17:30 < 5. abn. Mondphase

locker, erfolgreich, genussfreudig

18:34 → **Mond** in Jungfrau

schüchtern, analytisch, vorsichtig

☉ 11°12' N · ☽ 26°32' N · ♃ 01°21' N · ♀ 20°20' S · ☽ 05°02' ♋ · ♃ 07°44' II · ♁ 09°35' III
♁ 04°46' T · ♁ 01°05' X · ♁ 09°20' Y · ♁ 24°57' III · ♁ 12°20' X · ♁ 06°04' X

2

Mittwoch ♃



00:00 ... **Mond** ≈ Jungfrau

08:26 → 11. Konst. Purva

♁ handfestes Tun ☾ grob

17:59 < 6. abn. Mondphase

vorbereiten, arbeiten, lernen

☉ 12°13' N · ☽ 09°16' N · ♃ 02°54' N · ♀ 21°35' S · ☽ 05°50' ♋ · ♃ 07°38' II · ♁ 09°39' III
♁ 04°47' T · ♁ 01°07' X · ♁ 09°22' Y · ♁ 24°50' III · ♁ 12°27' X · ♁ 06°06' X

Januar



Neumond im Steinbock (Freitag 11.1.13)

Die Neumondphase im Steinbock gilt als der tiefste, dunkelste Neumond im Jahr – was keinesfalls mit Negativität gleichzusetzen ist! Dunkelheit ist Licht, das wir nicht als solches wahrnehmen können. Hier finden wir die Wurzel, die Ursache des Lichts, das beginnt, sich aus der Tiefe zu erheben. Eher psychologisch und praktisch betrachtet ist dieser Neumond hervorragend geeignet, um neue Strukturen, innere bzw. äußere Regeln festzulegen, alte Gewohnheiten zu verabschieden oder zu bestätigen.

7

Montag ☾



00:00 ... **Mond** ≈ Skorpion

07:00 → 16. Konst. Visakha

⊕ furchtlos ⊖ Machtkämpfe



12:31 < 11. abn. Mondphase
erfolgreich, spirituelle Öffnung

☉ 17°19' ʸ · ☌ 17°02' ʘ · ☿ 10°44' ʸ · ♀ 27°51' ♀ · ☽ 09°46' ♀ · ♃ 07°13' ʘ · ♅ 10°01' ʘ
♁ 04°53' ʘ · ♁ 01°15' ♀ · ♁ 09°33' ʸ · ♁ 24°45' ʘ · ♆ 13°00' ʘ · ♁ 06°20' ♀

8

Dienstag ♂



00:00 ... **Mond** ≈ Skorpion

05:09 → 17. Konst. Anuradha

⊕ sinnlich, Beziehungen pflegen

09:28 → **Mond** in Schütze

optimistisch, heiter, übertrieben

09:52 < 12. abn. Mondphase
defensiv, nichts erzwingen

☉ 18°20' ʸ · ☌ 01°33' ♀ · ☿ 12°19' ʸ · ♀ 29°06' ♀ · ☽ 10°33' ♀ · ♃ 07°09' ʘ · ♅ 10°05' ʘ
♁ 04°54' ʘ · ♁ 01°17' ♀ · ♁ 09°35' ʸ · ♁ 24°45' ʘ · ♆ 13°07' ʘ · ♁ 06°23' ♀

9

Mittwoch ♃



00:00 ... **Mond** ≈ Schütze

02:54 → 18. Konst. Jyeshtha

⊕ kämpferisch, rechthaberisch

05:11 → **Venus** in Steinbock

06:49 < 13. abn. Mondphase
erfolgreich, handlungsorientiert

☉ 19°21' ʸ · ☌ 16°21' ♀ · ☿ 13°54' ʸ · ♀ 00°21' ʸ · ☽ 11°20' ♀ · ♃ 07°04' ʘ · ♅ 10°09' ʘ
♁ 04°55' ʘ · ♁ 01°19' ♀ · ♁ 09°37' ʸ · ♁ 24°43' ʘ · ♆ 13°13' ʘ · ♁ 06°26' ♀



Goldrute

*Mein eigener Klang
läutert mein Wesen.*

Skorpion

Symbol: 

Element: verdichtende Erde

Natur: Sterben der Natur, Rückzug; Die Pflanzen ziehen ihre essentielle Lebenskraft in die Wurzeln bzw. die Saat zurück. Die Natur stirbt – oberflächlich betrachtet.

Grundthemen: Ehrlichkeit – Schonungslosigkeit – Tod – Verwandlung – Tiefe – Einsamkeit – Durchhaltevermögen – Hingabe

Neumond

Die Schatten und weißen Flecken auf der Landkarte unseres Wesens wollen nun beachtet werden. Wir stehen bis zum Neumond vor der Aufgabe, das zu erkennen und zu benennen, was wir an uns selbst nicht mögen, und, was noch schwieriger ist, dies als Teil von uns anzunehmen.

Vollmond

Uns wächst die Kraft zu, über den sprichwörtlichen Schatten zu springen und uns über Abhängigkeit, Anhaftung und Willensschwäche zu erheben. Zum Vollmond verwandelt sich der Skorpion in den Adler. Wir müssen bereit sein, loszulassen und Schmerzen zu transformieren.

Die farbigen Lotusse und was sie bedeuten



In jeder der 53 Wochen tauchen stilisierte Lotusse in den Farben Blau, Gelb und Pink auf. Sie sind Marker / Erinnerungspins für wiederkehrende wichtige Zeitfenster, die für unser Alltagsleben genutzt werden können.



Der blaue Lotus
Was wäre ein Leben ohne Herausforderungen, ohne Probleme? Ganz einfach: Es wäre nicht. Leben wird erfahren in Reibung und Bewegung, Leben ist ein Tanz zwischen und mit den Polaritäten. Damit wir lebendig bleiben, hat der Große Geist uns pro Jahr die 8. Mondphasen geschenkt. Pro Jahr sind dies mindestens 12 zunehmende und 12 abnehmende 8. Mondphasen. Jede 8. Phase findet während des Quadrats zwischen Sonne und Mond statt. Die Mitte der 8. Mondphase ist erreicht, wenn der Mond wie mit einem Lineal in zwei gleiche Hälften geteilt

scheint (Halbmond). 8. Mondphasen markieren Krisenzeiten, weil wir auf Veränderungen der einströmenden Energien reagieren müssen. Sie bringen und mit inneren und äußeren Schwierigkeiten in Kontakt.



Der pinkfarbene Lotus
Taucht dieser Lotus im Kalender auf, haben wir es mit einer zunehmenden oder abnehmenden 11. Mondphase zu tun. Auch davon gibt es rund 24 Stück pro Jahr. Diese Phasen sind vierzehntägig wiederkehrende Höhepunkte spiritueller Natur, die wir uns nicht entgehen lassen sollten. Das Leben läuft leichter, Dinge funktionieren, alles ist im Fluss. Zudem sind spirituelle Einflüsse präsent und eine Annäherung an geistige Werte ist leichter möglich als gewöhnlich. Auch weltliche Vorhaben lassen sich besser in diesen Phasen angehen.

☀️ Der goldene Lotus?
Dieser Lotus soll uns auf den Beginn der Voll- und Neumondphasen aufmerksam machen. Es ist wichtig zu beachten, dass jede Mondphase beginnt, wenn der Mond noch 12 Grad von der exakten Fälligkeit entfernt ist. Das bedeutet nichts anderes, als dass der Vollmond wie auch der Neumond bereits geschehen sind,

wenn sie exakt werden! Darum ist der goldene Lotus immer an den Beginn der Vollmondphase gesetzt und nicht auf den exakten Vollmondzeitpunkt. Vollmonde kennzeichnen einen monatlichen Höhepunkt, ein sichtbares Ergebnis, ein Hervorbringen. Neumonde stehen in Natur und Mensch für Vertiefung, Subjektivität, Kontakt mit der inneren Basis



johannes vortmann /pixelio.de

Die 27 **Konstellationen** im Sonne-Mond-Kalender sind bereits auf die Positionen im tropischen (westlichen) Tierkreis **umgerechnet**.

• **Aswini** • (23°50'♈ bis 7°10'♉)

1 SYMBOL: *Pferdekopf*
REAGENT: ♃ • ERHÖHT: ☉

Ein kraftvoller Tag, voller Taten- und Beweglichkeit, hervorragend geeignet, um Projekte und Vorhaben zu beginnen. Rücksichtslosigkeit und Unsensibilität sind negative Möglichkeiten für diesen Tag.

• **Bharani** • (7°10'♉ bis 20°30'♊)

2 SYMBOL: *Yoni*
REAGENT: ♀ • IM FALL: ♃

Eine schwierige Konstellation, während der sich bevorzugt die Auswirkungen vergangener Taten und Gedanken bemerkbar machen. Geistige Enge bzw. Unbeweglichkeit sind möglich.

• **Krittika** • (20°30'♊ bis 03°50'♋)

3 SYMBOL: *Schere, scharfe Klinge* • REAGENT: ☉ • ERHÖHT: ☽

Kein Tag für neue Unternehmungen. Diese Konstellation gilt als zu feurig. Die Energie ist ungestüm wild und aufbrausend. Innere Reisen zur Quelle der eigenen Kraft unterstützt dieser Konstellation

• **Rohini** • (03°50'♋ bis 17°10'♌)

4 SYMBOL: *zweirädriger Karren*
REAGENT: ☽

Ein stabiler und dennoch sanfter, vielleicht auch sinnlicher Tag, an dem sich eine freudige Energie leicht manifestieren kann. Gutes Gelingen auf allen Ebenen ist angezeigt. Es besteht die Neigung, in Müdigkeit und Trägheit zu fallen.

• **Mrigashira** • (17°10'♌ bis 0°30'♍)

5 SYMBOL: *Hirschkopf*
REAGENT: ♂

Geistige Beweglichkeit, neue Ideen, eine gute Intuition, das sind Stichworte für diese Konstellation. Kein Tag für wichtige Entscheidungen, man schaut heute eher durch die rosarote Brille. Ungeduld kann zu Problemen führen.

• **Ardra** • (0°30'♍ bis 13°50'♎)

6 SYMBOL: *Edelstein* oder *Kopf*
REAGENT: ♄

Ein Tag für das Grobe. Kraftvolles, tatkräftiges Handeln gelingt heute. Das Einbeziehen von anderen Gesichtspunkten und differenziertes Abwägen könnte schwierig werden.



Kalender jetzt
bestellen!
Versandkostenfrei!

Interesse geweckt?

Finden Sie Inspiration, Entscheidungshilfe, Wissenswertes im Jahr 2013!

Wolfgang Bartolain

Sonne-Mond-Kalender 2013

Die astro-spirituelle Jahresbegleitung

Edition Hier und Jetzt bei Synergia,
2012, 268 S., 10x15cm, durchg. farb.
geb., m. Leseb., **12,80 €**
ISBN: 978-3-939272-45-8